

Osnabrück, 27. Juni 2015

## Beruf nach persönlichen Stärken auswählen

**Das Zeugnis befindet sich in der Tasche und die Schulabsolventen haben die Qual der Wahl. Sie stellen sich die Fragen: Was soll ich werden? Welcher Beruf passt zu mir? Mache ich eine betriebliche Ausbildung oder will ich studieren?**

**Laut Statistischem Bundesamt gibt es aktuell in Deutschland rund 330 anerkannte Ausbildungsberufe. Hinzu kommen mehr als 400 Hochschulen, die über 17.000 Studiengänge anbieten. „Bei so vielen Möglichkeiten ist es nicht verwunderlich, dass es Schulabgängern nicht immer leicht fällt, den richtigen Einstieg ins Berufsleben zu finden“, sagt Dagmar Frerig, Job-Coach in Osnabrück.**

Viele Schulabgänger richten ihre Berufswahl an Karrieremöglichkeiten und aussichtsreichen Branchen aus. „Oftmals stellt sich diese Entscheidung später als falsch heraus“, sagt Frerig. „Besser ist es, sich auf seine persönlichen Stärken und Interessen zu besinnen. Wer einen Berufsweg wählt, der zur Persönlichkeit passt, hat gute Chancen langfristig erfolgreich zu sein – egal in welcher Branche“, erläutert Frerig. „Denn nur in einem Job, der Spaß macht und begeistert, ist man engagierter und mit mehr Erfolg dabei.“

### **Stärken herausfinden**

Frerig empfiehlt den Schulabgängern, sich frühzeitig gemeinsam mit ihren Eltern und Lehrern zu überlegen, welche Interessen und Ziele sie haben. In Gesprächen mit Freunden und Bekannten ist es aufschlussreich zu hören, welche Stärken und Fähigkeiten sie erkennen. Schulabgänger haben zwar keine oder nur wenig Berufserfahrung, aber die persönlichen Stärken lassen sich auch in anderen Lebensbereichen wie der Freizeit erkennen. Wenn man beispielsweise mit großem Spaß als Gruppenleiter im Jugendcamp in den Sommerferien tätig war, kann man Rückschlüsse auf Sozialverhalten, Verantwortungsbewusstsein bis hin zu Führungsfähigkeiten ziehen.

### **Vor der Berufswahl informieren**

Es gibt viele Bücher zur Berufswahl und (Online-)Persönlichkeitstests. Tests sollen helfen, die eigene Berufung zu finden, statt nur einen Job zu machen. „Besser ist es, sich über Alltag und

Anforderungen in den verschiedenen Berufen zu informieren und Gespräche mit Menschen zu führen, die den jeweiligen Beruf ausüben“, meint Frerig, „auch um ein gutes Gefühl für die eigenen Stärken zu bekommen.“

Im Coaching unterstützt Frerig Kunden, ihre Stärken zu erkennen und die optimale Berufswahl zu treffen. Sie weiß, dass „Jugendliche, die ihre individuellen Stärken und Talente kennen, gefestigt und selbstbewusst in die Berufswahl gehen. Auch in dem Bewusstsein, dass es mitunter mehrere passende Berufe gibt, in die man seine Stärken und Talente mit Begeisterung zum Einsatz bringen kann.“

2.669 Zeichen

#### **Autorin und Ansprechpartnerin für weitere Informationen**

Dagmar Frerig  
Dagmar Frerig Coaching & Personalentwicklung  
Albert-Einstein-Str. 1  
49076 Osnabrück  
Mobil: 0171 2716038  
E-Mail: [info@coachingundentwicklung.net](mailto:info@coachingundentwicklung.net)

#### **Coaching Experts Europe e. V.**

Der CEE (Coaching Experts Europe) e. V. ist ein Zusammenschluss von Coaches, europaweit. Der Verband wendet sich an potenzielle Klienten und Interessierte, die sich über Coaching informieren möchten oder einen geeigneten Coach suchen. Außerdem versteht sich der CEE als Dienstleister für Trainer, Lehrtrainer und Lehrcoaches. Der Verband bietet eine Plattform, auf der zertifizierte Kolleginnen und Kollegen sich und ihre Arbeitsschwerpunkte vorstellen und untereinander auch austauschen können. Der CEE setzt sich ein für Seriosität und Professionalität sowie Qualität durch regelmäßige Rezertifizierungen.

#### **Pressekontakt CEE – Coaching Experts Europe e. V.**

Kerstin Ramsauer | Von-Kluck-Straße 14-16 | 48151 Münster | [coaching-experts.com](http://coaching-experts.com)  
[presse@coaching-experts.com](mailto:presse@coaching-experts.com) | Telefon: 0251.5395-112 | Telefax: 0251.5395-1932